

## 23./24.01.2017 | Frauen auf internationalem Parkett

**Referentin:** Dr. Kundri Böhmer-Bauer

**Zeitraum:** 23.01.17 von 10:00-18:00 Uhr ; 24.01.17 von 09:00-17:00 Uhr

**Ort:** Staudinger Weg 15, Zentralmensa, Neue Mensa/Seminarraum II

Wissenschaftliche Karriere ist eng mit Auslandsaufenthalten und dem während dieser Zeit geknüpften Netzwerk verbunden. Doch nicht nur für Forschungs- und Lehrtätigkeiten in anderen Ländern sowie für den Aufbau eines internationalen hochkarätigen Netzwerkes ist es wichtig, interkulturell fit zu sein. Interkulturelle Kompetenz erweist sich auch an deutschen Universitäten als nützlich, damit eine möglichst reibungslose Zusammenarbeit in multikulturellen und multinationalen Teams gelingt. Neben klassischen Themen, wie Konfliktmanagement, Verhandlungsführung (z. B. Vertragsverlängerung) oder Umgang mit Vorgesetzten und Kolleginnen und Kollegen, geht es um kulturell unterschiedliche Lehr- und Lernmethoden, das Image von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern im Kulturvergleich und das mit den unterschiedlichen Hierarchien und Geschlechtern verknüpfte Rollenverhalten. Wir beschäftigen uns mit der Überwindung von institutionellen Karrierebremsen ebenso wie mit dem Aufspüren und Loslassen unserer eigenen durch Sozialisierung internalisierten Karrierekiller. Nach dem Workshop sollte es nur noch in eine Richtung gehen: Auf der Karriereleiter steil nach oben.

### Inhalte Tag 1:

- Wie sehen wir die Welt? Und wer sind „wir“?
- Kulturmodelle, Stereotypen und Vorurteile
- Kultur, Kulturen, Kulturstandards
- Das Kreuz mit den Werten – eigene und fremde Werte
- „Komm ich heut' nicht, komm ich morgen“ – das richtige Zeitmanagement
- Verbale und nonverbale Kommunikationsstile weltweit
- Karrierehemmende „weibliche Kommunikationsmuster“ und ihr Abbau
- Persönliche Potenziale erkennen und für andere sichtbar machen
- Im Keller vergessen – persönliche Karriereblockaden lösen

### Inhalte Tag 2:

- Umgang mit Vorurteilen, Rassismus und Schubladendenken – mögliche Hürden im Wissenschaftsbetrieb überwinden, Perspektivenwechsel fördern und einfordern
- Frauen und Uni-Karriere – internationale Beispiele
- Pluspunkte weiblicher Sozialisation im internationalen Uni-Betrieb
- Dozentin, Kollegin, Studentin sein in verschiedenen Kulturen: Erwartungen, Rechte, Pflichten
- Interkulturelle Herausforderungen im bzw. Konfliktlösungsansätze für den universitären Alltag
- Verhandlungsführung (u. a. Vertragsvergabe und Vertragsverlängerung)
- Nächste persönliche Schritte

### Zielsetzung

- Auseinandersetzung mit den eigenen kulturellen Prägungen
- Sensibilisierung für die persönliche Reaktion auf fremdes Verhalten
- Entwicklung von Bewusstsein und Verständnis für andere Werte
- Kennenlernen verschiedener Männer- und Frauenbilder
- Erweiterung der Interpretationsmöglichkeiten bei kritischen Begegnungssituationen
- Erweiterung von Handlungsmöglichkeiten in kritischen Begegnungssituationen
- Mehr Sicherheit im Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen
- Entwicklung der Fähigkeit positive Begegnungsatmosphäre zu schaffen
- Wissenserwerb zum Uni-Betrieb weltweit
- Mut zum Erfolg entwickeln

### Methodik:

- Input der Workshop-Leitung
- Einzel- und Gruppenarbeit
- Übungen
- Besprechung und Analyse von Fallstudien, Filmausschnitten und Praxisfällen, Plenumsdiskussionen

**Online-Anmeldung** unter <http://www.frauenbuero.uni-mainz.de/3333.php>

**Nähere Informationen:** Sabine Morweiser, Monika Stegmann | Forum universitatis 3,  
00-320 | [prowewin@uni-mainz.de](mailto:prowewin@uni-mainz.de) | [www.frauenbuero.uni-mainz.de/158.php](http://www.frauenbuero.uni-mainz.de/158.php) | Tel. 06131/39-25783